

# Soundkarte unter SuSE 7.1 neu einrichten

[Torsten Hallmann](#)

Normalerweise wird bei der Installation von SuSE Linux 7.1 via *YaST2* die Soundkarte mit eingerichtet. Nun kann es natürlich vorkommen, daß man aus bestimmten Gründen die Soundkarte komplett neu installieren will, z.B. wenn eine neue Karte eingebaut wurde, die man nun einrichten will oder wenn schon mehrere Versuche fehlgeschlagen sind, die vorhandene Soundkarte zu installieren. Das Prinzip ist, zuerst alle für den Sound installierten Module zu entfernen bzw. zu entladen und danach die Karte mit *YaST* neu einzurichten.

Alle folgenden Schritte müssen Sie als Administrator (`root`) ausführen. Am besten melden Sie sich im grafischen Login als User im System an und öffnen dann auf Ihrem Desktop eine Konsole. Unter KDE nehmen Sie dazu den schwarzen Bildschirm mit der Muschel aus der unteren Zeile ("Kicker"). Geben Sie in der Konsole den Befehl `su` ein und danach auf Nachfrage das `root`-Passwort.

## Entladen der Soundmodule

Zum Entladen aller für den Sound geladenen Module verwenden Sie den Befehl

```
rcalsasound stop
```

Nun geben Sie den Befehl `lsmod` ein und überprüfen damit, daß keines der folgend genannten Module mehr geladen ist.

```
snd-seq-midi  
snd-seq-midi-event  
snd-seq  
snd-pcm  
snd-timer  
snd-rawmidi  
snd-seq-device  
snd-ac97-codec  
snd-mixer  
snd  
soundcore
```

Sollten immer noch einzelne Soundmodule geladen sein, Ihnen also angezeigt werden, entladen Sie sie bitte "von Hand" mit dem Befehl

```
rmmod Modulname
```

Sollte sich eines der Module auf diese Weise nicht entladen lassen, so fahren Sie zunächst mit dem nächsten fort und versuchen es später noch einmal.

Nachdem nun wirklich alle Soundmodule entladen sind, ist die Konfigurationsdatei `/etc/modules.conf` zu bearbeiten. Öffnen Sie diese dazu mit einem Ascii-Editor Ihrer Wahl (z.B. *vi* oder *pico*). Begeben Sie sich an das Ende dieser Datei, da hier die Soundkonfiguration von *YaST2* gespeichert wird. Diese sieht in etwa wie folgt aus:

```
#  
# YaST2: sound cards support  
#
```

```
alias char-major-116 snd
options snd snd_cards_limit=1 snd_major=116
alias snd-card-0 snd-card-ens1371
options snd-card-ens1371 snd_id=card1 snd_index=0

#
# YaST2: sound system dependent part
#
alias sound-slot-0 snd-card-0
alias sound-service-0-0 snd-mixer-oss
alias sound-service-0-1 snd-seq-oss
alias sound-service-0-3 snd-pcm-oss
alias sound-service-0-8 snd-seq-oss
alias sound-service-0-11 snd-mixer-oss
alias sound-service-0-12 snd-pcm-oss
```

Löschen Sie diese beiden Abschnitte komplett mit allen Zeilen. Sollten Sie schon mehrere Versuche unternommen haben, Ihre Soundkarte zu konfigurieren, können noch weitere ähnliche Zeilen enthalten sein. Löschen Sie diese ebenfalls und speichern Ihre Änderungen anschließend ab.

Nun muß noch eine weitere Datei editiert werden. Es handelt sich dabei um die Datei `/var/lib/YaST/unique.inf`. Öffnen Sie diese wieder mit einem Ascii-Editor Ihrer Wahl und suchen Sie nach der Zeile

```
[sound]
oJUp.LB5FQy1Nq11 configured
```

Löschen Sie die `configured`-Zeile. Falls Sie unter dem Eintrag `[sound]` noch weitere solcher Zeilen vorfinden, so löschen Sie diese ebenfalls und speichern anschließend die Änderungen ab.

Starten Sie nun *Yast2* und installieren Sie Ihre Soundkarte wie gewohnt. Weitere Infos über Soundkarten und deren Installation finden Sie in unserer [Supportdatenbank](#).

